

PRESSEMITTEILUNG #244 – 26. Oktober 2021

Serpil Midyatli:

### **Noch nicht das Optimum zum Schutz der Schüler\*innen**

Zum Beschluss der Landesregierung, die Maskenpflicht in den Schulen in der kommenden Woche aufzuheben, erklärt die Fraktionsvorsitzende, Serpil Midyatli:

„Natürlich freuen sich Schüler\*innen, Lehrer\*innen und Eltern, wenn die Maske nicht mehr im Unterricht aufgesetzt werden muss. Aber wir können alle nur hoffen, dass auf die Freude nicht die Ernüchterung folgt.“

Die Inzidenzzahlen steigen in ganz Deutschland wieder steil an. Auch wenn es weitere Kriterien zur Lagebewertung gibt, kann man diese Tatsache nicht ignorieren. Von einer vollständigen Impfung der 12-17jährigen sind wir (trotz des hohen Wertes in Schleswig-Holstein) noch weit entfernt, und Impfangebote für die Jüngeren gibt es noch gar nicht. Der Schutz der Schüler\*innen durch Luftfilter wurde von der Landesregierung lange Zeit abgelehnt und kann jetzt nicht mehr kurzfristig aufgebaut werden. Viele Eltern und Kinder sehen den Wegfall der Maskenpflicht mit Sorge - freiwillig sollte die Maske deshalb weiterhin während des Unterrichts getragen werden dürfen.

Wenn die Lockerungen an den Schulen nicht dazu führen sollen, dass die Schulen Hotspots werden, sind größtmögliche Disziplin bei den Erwachsenen und vor allem eine vollständige Impfung für jede und jeden, bei dem keine medizinischen Gründe dagegen stehen, unbedingt erforderlich.“